

Gemeinde Mainhausen, Montag, 25. März 2024

Vorstand bei Jahreshauptversammlung gewählt

Am Freitag, den 15.03.2024 fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Zellhausen mit Wahlen des Vereinsvorstandes statt.

Der 1. Vorsitzende Markus Waldmann begrüßte alle anwesenden Mitglieder der Einsatzabteilung und des Feuerwehrvereins.



- Der neugewählte Vorstand -

Besonders begrüßt wurden alle Jubilare, die Ehrenkommandanten Pirmin Venuleth und Franz Disser, der GBI Joachim Unkelbach und seine Stellvertreter Felix Herr und Ralf Sauer, der Vereinsringvorsitzende Jens Leonhardt, Bürgermeister Frank Simon, der Erste Beigeordnete Frank Kollmus, der Vorsitzende der Gemeindevertretung und Ehrenbürger Dieter Jahn sowie der Fraktionsvorsitzenden der SPD Mainhausen Kai Gerfelder und weitere Vertreter der Politik. Ein besonderer Gruß galt auch den aus Zeven erschienen Ehrenmitglied Günter Brunkhorst mit den Freunden Friedhelm Burfeind und Rainer Bultmann.

Anschließend wurde den verstorbenen Mitgliedern gedacht. Hier wurde stellvertretend der Ehrenortsbrandmeister Eginbert "Berti" Hartig genannt. Den verstorbenen wird ein ehrendes Andenken bewahrt.

Anschließend folgten die Jahresberichte des Vereins sowie der einzelnen Abteilungen der Feuerwehr Zellhausen.

Hier konnte der 2. Vorsitzende Frank Simon erfreulicherweise wieder auf eine Reihe von Aktivitäten zurückblicken. Im vergangenen Jahr wurden wieder zahlreiche Vereine durch Bereitstellung eines Dienstes bei ihren Festen unterstützt. Aber auch das traditionelle Pfingstfest konnte in diesem Jahr wieder erfolgreich gefeiert werden. Hier gilt es allen daran Beteiligten einen großen Dank zu sagen, welche über mehrere Tage ihren Dienst zur Verfügung stellten um dieses tolle Fest zu feiern. Weiter berichtete er von verschiedenen Ausflügen und Aktivitäten. Auch konnte er von einer gelungenen Weihnachtsfeier berichten. Abschließend dankte er den zum vergangenen Jahresende ausgeschiedenen Wehrführern für ihr Engagement und die Zusammenarbeit. Er hofft, dass diese Zusammenarbeit auch mit der neuen Wehrführung weiterhin erfolgreich bleibt. Auch bedankte er sich bei allen Beteiligten, die bei Festen und ähnliches geholfen haben.

Anschließend berichtete der scheidende Wehrführer Felix Herr vom vergangenen Jahr der Einsatzabteilung. Hier waren 2023 57 Einsatzkräfte und vier Tagesalarmkräfte aktiv, welche mit Einsatz- und Ausbildungsdienst, Fortbildungen und der Brandschutzerziehung rund 4000 Personenstunden erbrachten. Weiterhin zählte er aus den 59 Einsätzen einige Highlights auf. Weiterhin gab er einen Einblick in den Ausbildungs- und Übungsdienst und sprach die nach wie vor verbesserungswürdige Tagesalarmbereitschaft an. Abschließend wünschte er der seit 01.01.2024 amtierenden Wehrführung eine glückliche Hand bei der Führung der Feuerwehr Zellhausen und bedankte sich bei allen Beteiligten für die konstruktive Zusammenarbeit.

Im Anschluss an den Bericht der Einsatzabteilung konnte Jugendwart Jonas Kopetz vom vergangenen Jahr der Jugendfeuerwehr berichten. Hier konnte erfreulicherweise ein weiterer Zuwachs an Nachwuchs vermeldet werden. Er berichtete von dem vergangenen Übungs- und Unterrichtsjahr, konnte aber auch von zahlreichen Aktivitäten berichten. Unter anderem wurden für die Gemeinde wieder gelbe Säcke ausgetragen. Aber auch der Spaß kam bei den Jugendlichen nicht zu kurz. So ging es unter anderem im Sommer Eis essen oder auch zur Weihnachtsfeier zum Bowlingspielen nach Hanau mit anschließendem Abendessen im Feuerwehrhaus. Abschließend bedankte er sich bei Wehrführung und dem Verein für die gute Zusammenarbeit.

Als letztes konnte der stellvertretende Oberlöschzweig Joost Bauer den Bericht der Löschzweige vortragen. Hier konnte nach pandemiebedingtem Stillstand seit Januar 2023 endlich wieder Ausbildung stattfinden. Mit dem Neustart ging auch eine neue Führung einher. Diese übernahmen als Oberlöschzweig Sebastian Kirchen und als sein Stellvertreter Joost Bauer. Im Laufe des Jahres konnte erfreulicherweise auch in diesem Bereich ein rascher Zuwachs an Kindern verzeichnet werden. Weiterhin berichtete er von den verschiedenen Unterrichten und Ausbildungen, welche erfolgreich absolviert wurden. Weiterhin gab er einen Einblick in einige Highlights der vergangenen Jahre und blickte auf das neue Jahr voraus. Abschließend bedankte auch er sich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Wehrführung und Verein.

Im Anschluss an die Abteilungsberichte trug der Rechner Andreas Spitzenberg seinen Kassenbericht vor. Anschließend konnte durch die Revisoren dem Kassierer eine einwandfrei geführte Kasse bescheinigt werden, sodass diese die Entlastung des Vorstandes beantragten. Durch die Versammlung konnte so der Vorstand für seine Arbeit entlastet werden.

Nunmehr stand der größte Tagesordnungspunkt auf der Agenda, die Wahlen des Vorstandes. Hier wurde zunächst Ralf Sauer zum Wahlleiter ernannt. Folgende Personen wurden in die Ämter gewählt bzw. in ihren Ämtern bestätigt.

1. Vorsitzende: Markus Waldmann
2. Vorsitzender: Frank Simon

Kassenwart: Andreas Spitzenberg

Schriftführerin: Petra Spielmann

Pressewart: Tim Kaiser

Beisitzer: Daniel Schrenker

Vertreter der Einsatzabteilung: Stjepan Jalusic

Arbeitsausschuss: Kevin Langhans, Yannik Thiel, Florian Schlett, Niklas Leidner, Julian Leidner, Finja Möller, Katja Seifert

Revisor: Selina Bouallal

Delegierte: Joost Bauer, Lukas Wocker, Heinz Wocker, Heiko Waldmann

Anschließend wurden einige Ehrungen durchgeführt.

Für 25jährige Vereinszugehörigkeit wurden geehrt:

Timo Birmelin, Gertrude Disser, Heiko Flögel, Kai Gerfelder, Kurt Gerfelder, Jan Leitenberger, Winfried Reuter.

Für 40jährige Vereinszugehörigkeit wurden geehrt:

Stefan Bergmann, Josef Diepold, Roland Schlett.

Für 60jährige Vereinszugehörigkeit wurde geehrt:
Freddy Disser.

Nach den Ehrungen der verdienten Mitglieder stand noch eine, dem 1. Vorsitzenden Markus Waldmann nicht bekannte, Ehrung statt. Im Namen der Führung und der Mannschaft der Feuerwehr Zellhausen wurde Markus für seine 20-jährige Tätigkeit als Wehrführer und Stellvertreter geehrt. Die Mannschaft lies es sich nicht nehmen, einige Präsenten für Markus und seine Gattin zu arrangieren. Mit einer kleinen Rede bedankte sich der 1. Stellvertretende Wehrführer Daniel Rachor bei Markus für seine Tätigkeit. Er wird auch weiterhin ein Ansprechpartner für alle bei Problemen sein.

Nun gab der 1. Vorsitzende Markus Waldmann noch einen Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen und bedankte sich bei allen anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen.

Als letzter Tagesordnungspunkt stand „Verschiedenes“ auf dem Plan.

Hier nutzte unser Ehrenmitglied Günter Brunkhorst aus Zeven die Gelegenheit und ergriff das Wort. Mit einer emotionalen Ansprache lies Günter Brunkhorst die vergangenen Jahrzehnte der Freundschaft mit Zellhausen und der Feuerwehr Revue passieren. Er sollte aber nicht mit leeren Händen kommen. Er übergab dem Bürgermeister Frank Simon eine Gläsernes Andenken, welches im neuen Rathaus seinen Platz finden soll. Weiterhin übergab er ein neues Schild für das Zevener Eck, welches auch prompt am Samstagvormittag montiert wurde. Weiterhin übergab Friedhelm Burfeind zwei selbstgebaute „Spendenhäuser“. Auch der 1. Vorsitzende Markus Waldmann nahm weitere Geschenke für die Einsatzabteilung und Jugendfeuerwehr entgegen, wie beispielsweise ein neues Abzeichen.

Anschließend nutzte der Erste Beigeordnete Frank Kollmus die Gelegenheit sich bei den Einsatzkräften, der Führung und den Ausbildern der Kinder- und Jugendfeuerwehr im Namen der Gemeinde zu bedanken und wünschte den Einsatzkräften jederzeit eine gesunde Heimkehr.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Dieter Jahn, gratulierte den Geehrten und Gewählten im Namen der Gemeindevertretung. Er dankte den Mitgliedern der Einsatzabteilung für ihre Zeit und ihren Einsatz um anderen zu helfen und betonte seinen großen Respekt und seine Wertschätzung gegenüber den Einsatzkräften, gerade in Zeiten, in denen sich Helfer oftmals mit Behinderungen und Respektlosigkeiten im Einsatz auseinandersetzen haben. Er versicherte auch für die Zukunft die Unterstützung durch die Gemeindevertretung.

Felix Herr, stv. GBI, dankte den Einsatzkräften im Namen der Gemeindebrandinspektion für ihre geleistete Arbeit und Dienste und blickte optimistisch in die Zukunft.